

Dreiband-Oberliga

Große Chance vertan

Beim Tabellenführer und Meisterschaftsmittfavoriten BG Rot-Weiß Krefeld lieferte sich Horster-Eck ein spannendes Duell, ohne belohnt zu werden. Nach hartem Kampf standen die Essener am Ende mit leeren Händen dar und hatten an der 2:6 Niederlage schwer zu knabbern. Michael Rademacher war gegen den Niederländer im Krefelder Team, Paul Savelkoul, von Anfang an chancenlos und konnte die 21:40 Niederlage nicht verhindern. Am Nebentisch sah es nicht viel besser aus. Ein furios beginnender Michael Schlieper hatte Hans Bechert zuerst gut im Griff. Der Horster Routinier stemmte sich immer wieder mit kleinen Serien gegen die drohende Niederlage und konnte die Partie kurz vor Schluss mit 40:35 zum wichtigen Ausgleich ausstoßen. Spitzenspieler Uwe van den Berg konnte einmal mehr Benno Pompetzki nicht bezwingen, obwohl er über weite Strecken der Partie knapp in Führung lag. Das Endergebnis von 35:40 riss die Mannschaft aus allen Siegesträumen. Parallel spielte sich in der Begegnung zwischen Dirk Rosteck und Willi Hallmann ein sportliches Drama ab. Weit in Front liegend, der Horster führte zeitweilig mit 15 Punkten, gelang es ihm nicht, den respektablen Vorsprung ins Ziel zu bringen. Mit 39:40 hatte er das Nachsehen. Die Dreiband-Oberliga war am fünften Spieltag um eine Sensation ärmer.

18.10.2015 | Hans Ernst Bechert